

**Abstract zur Master-Thesis:**

**Gemeindenaher Gesundheitsförderung mit älteren sozial benachteiligten Personen:  
Eine Bedarfs- und Bedürfnisanalyse**

Das Sozialsystem Deutschlands steht aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Bevölkerungsstruktur vor neuen Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund ist eine frühzeitige Prävention und Gesundheitsförderung bei älter werdenden Personen empfehlenswert, die einen Gewinn an „aktiven“ Jahren fördert und auch im Alter gesundheitliche Ressourcen weiter ausbaut. Besondere Beachtung sollte hierbei sozial benachteiligten älteren Personen zukommen, welche bisher selten als Zielgruppe gesundheitsförderlicher Maßnahmen angesprochen wurden. Als eine zentrale Handlungsebene gilt dabei das Setting der Gemeinde.

In der Master-Arbeit werden die gesundheitsbezogenen Bedarfe und Bedürfnisse von in der Flensburger Neustadt lebenden sozial benachteiligten Personen ermittelt. Schwerpunkte liegen dabei auf der körperlichen Aktivität / Mobilität und dem psycho-sozialen Wohlbefinden in Bezug auf soziale Beziehungen, Netzwerke und die gesellschaftliche Integration. Nach einer theoretischen Heranführung an das Thema und die Zielgruppe, wird eine Studie auf Basis einer Triangulation quantitativer und qualitativer Erhebungsmethoden vorgestellt. Hierbei werden sowohl Daten aus der im Jahr 2010 von dem Gesundheitshaus Flensburg initiierten Gesundheitsberichterstattung ausgewertet, als auch qualitative Interviews mit der Zielgruppe durchgeführt und in Anlehnung an die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring analysiert. Eine große Heterogenität der gesundheitlichen Bedarfe und Bedürfnisse lässt sich für die Zielgruppe ableiten, die sich in die Gruppe der Resignierten, der Passiven und der Aktiven einteilen lässt. In allen Gruppen zeigt sich der Aufbau neuer Ressourcen als bedeutsam und der Zugang zu der Zielgruppe über das Setting des Stadtteils als empfehlenswert.

Due to the current changes of population structure, the social system in Germany is faced new challenges. In consideration of this, health promotion and prevention for the elderly is recommended at an early stage in order to increase one's active years and to expand health-related resources. Special attention is needed for the socially-deprived elderly, who have seldom received attention in the field of Health Promotion. An important factor is the setting of the community.

In this Master's thesis, the health-related needs and demands of socially-deprived people living in the Flensburger district Neustadt are determined. An emphasis is placed on the physical activity and psycho-social well-being in relation to one's social network and integration into society. After a theoretical derivation, a triangulation of quantitative and qualitative Data is used. The quantitative data is sourced from a 2010 health report by the Gesundheitshaus Flensburg. The qualitative interviews and analysis were utilized in accordance to the methods of Mayring. The health-related needs and demands show a high heterogeneity for the target group, who can be classified as resigned, passive, and active. In all these groups new health-related resources should be both created and utilized. The community approach to the target group is recommended.